

FK Grassi News 2023-05

Leipzig, den 6. November 2023

Liebe Mitglieder unseres Freundeskreises,

den letzten Newsletter des Jahres 2023 erhalten Sie heute und wir können feststellen, nun hält der Herbst in Leipzig Einzug. Wir hoffen, Sie haben alle den Sommer genießen können.

Nachdem vor Kurzem erst die Grassimesse 2023 ihre Pforten geschlossen hat, steht bereits der nächste Höhepunkt ins Haus. Im kommenden Jahr wird unser GRASSI Museum für Angewandte Kunst 150 Jahre alt. Dies ist ein Grund zum Feiern, zur Vorausschau, wie geht es weiter und natürlich auch zur Rückbesinnung.

Es waren engagierte Bürger, deren jahrelange Bemühungen im Jahr 1874 in der Eröffnung des Leipziger Kunstgewerbemuseums mündeten. Kurz darauf gründeten eben diese Bürger den Verein Kunst-Gewerbe-Museum, auf dessen Tradition sich unser Freundeskreis beruft. Insofern ist das Jubiläum trotz politischer und kriegsbedingter Unterbrechungen auch ein wichtiges Ereignis im Kalender des Freundeskreises.

Ist es eher ein Zufall, dass demnächst im Rat der Stadt Leipzig entschieden werden soll, genau ab dem Jahr 2024 freien Eintritt für die Dauerausstellungen der vier städtischen Museen zu gewähren, so als ob es ebenfalls ein Geschenk zum 150-Jährigen wäre? Hoffen wir, dass die endgültige Entscheidung dazu in Kürze positiv ausfällt.

Doch lassen Sie uns den Newsletter mit den aktuellen Ereignissen beginnen. Über die Verkaufsaktion „Design zu haben“ am 10. Oktober konnten wir für das Museum 3.500 € einnehmen. Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an alle Beteiligten bei Verkauf, Kassierung und Verpackung.

Grassimesse 2023 - Nachbetrachtung (Anett Lamprecht)

Nun, sie ist vorbei und hatte gut 7.000 Besucherinnen und Besucher. Ganz genau 7.028 – doch bei derartigen Ereignissen nennt man in der Regel eher gerade Zahlen.

Wir hatten drei Tage „volles Haus“ und sehr zufriedene Ausstellerinnen und Aussteller. So derart und fast vollständig positiv wie in diesem Jahr habe ich selten ein Feedback erhalten. Immer wieder ist vom „tollen und informierten Publikum“ in Leipzig die Rede. Das Publikum kam aus Leipzig, Sachsen, deutschlandweit, ich habe außerdem niederländisch, englisch und italienisch sprechende Besucher auf der Messe gehört. Kauffreudig waren sie. Sehr viele Male hörte ich „Ja, ich bin sehr zufrieden mit den Verkäufen.“ Nicht bei jedem, jedoch bei sehr vielen Ausstellern.

Zum Publikumsrenner wurde wieder die besondere Präsentation der Grassimesse in der Ständigen Ausstellung, die seit 2020 zu sehen ist. Davon sind Gäste und Aussteller gleichermaßen begeistert. Frau Epple gelingt hier immer wieder eine wunderbare Komposition zwischen Historie und Zeitgenössischem.

Auffallend in diesem Jahr war die hervorragende Qualität der ausgestellten Stücke. Die Aussteller zeigten überraschend interessante Präsentationen an allen Messeständen. Letzteres kann man als Messe-Ausrichter nicht wirklich beeinflussen, umso größer ist die Freude darüber.



Foto Felix Bielmeyer: Preisträger Grassimesse 2023

Das Museum selbst hat auch auf Grund der Spendenfreudigkeit des Freundeskreises eine Vielzahl von Objekten ankaufen können: Schmuck, Glas, Keramik, 3D-Schmuck, das „Yellow Submarine“ von Birgit Borstelmann. Ein herzliches Dankeschön nochmals an dieser Stelle für das großartige Engagement beim Spenden einerseits und der tatkräftigen Hilfe an fünf aufeinander folgenden Tagen direkt auf der Messe andererseits. Wir als kleines Team sagen vielmals „Dankeschön!“

Grassi friends „Halbzeit“ (Text und Fotos von Thyra, Clara, Joana - Volontärinnen)

Seit einem Jahr sind wir, Joana, Clara und ich nun als Volontärinnen am GRASSI Museum für Angewandte Kunst tätig und werden es noch für ein weiteres Jahr sein. Seit einem Jahr dürfen wir auch den jungen Freundeskreis des Museums leiten.

Unser Interview zum Volontariat hier am Haus, das Schnuppe von Gwinner mit uns führte und welches auf dem Blog des Museums veröffentlicht wurde, inspirierte uns zu diesem kleinen Zwischenfazit.

Wie leitet man eigentlich einen jungen Freundeskreis? Eine Frage, die wir Drei uns vor dem Volontariat nicht gestellt haben, als wir hier am Haus anfangen aber recht schnell stellen mussten. Die Verantwortung zum Einstieg in den jungen Freundeskreis kam für uns als kleines Überraschungs-Bonbon dazu. Stück für Stück lernten wir Mitglieder, bestehende Veranstaltungsformate und, da sich die GRASSI friends erst 2019 gründeten, mehr oder weniger bestehende Strukturen kennen und schätzen.



Nach dieser Anfangsphase, die mit Höhen und Tiefen gespickt war, brachten wir einen administrativen und für unsere Außenwirkung nicht ganz unumstrittenen Meilenstein hinter uns. Wir gaben unsere eigene Website auf und damit auch den Shop, in dem Verschiedenes mit dem Logo der GRASSI friends zu erwerben war. In Anbetracht der Tatsache, dass wir unser CI (Corporate Identity) überarbeiten möchten und der große Freundeskreis uns großzügigerweise die Möglichkeit bietet, in Zukunft mit auf seine Website „zu ziehen“, war das in unseren Augen die richtige Entscheidung.

Neben der Entwicklung eines neuen CI's, liegt unser Hauptaugenmerk darauf, den jungen Freundeskreis wachsen zu lassen. In Bezug auf die Mitglieder steckt dieser, wie man so schön sagt, noch in den Kinderschuhen. Das Thema des Wachstums, das sicher viele Vereine umtreibt, ist knifflig. Aber wir bleiben optimistisch, auch in Bezug auf den Wunsch, dass wir die Vereinsarbeit auf mehr als drei Schultern aufteilen möchten.



Ein absolutes Highlight für uns Drei war es, zusammen mit Sandra Sansclean ein neues Veranstaltungsformat, den GRASSI#Talk, ins Leben zu rufen. Etwas neu zu etablieren, was dann auch noch vom ersten Moment an sehr gut angenommen wird, bereitet natürlich große Freude. Insgesamt konnte die Veranstaltung in diesem Sommer dreimal stattfinden. Da sie auch durch ihr „Openair-Flair“ besticht, wäre ein Start auch bereits im Frühjahr mit einer Indoor-Variante denkbar. Wir dürfen selbst gespannt sein!

Für dieses Jahr verabschieden wir uns mit vier Veranstaltungen, die im Oktober stattgefunden haben, erst einmal in die Winterpause:

- „Die letzte Runde“ inklusive Tombola zur Ausstellung „Die Gute Moderne“
- Zwei Führungen für das Erstsemester der Universität
- Ein Netzwerkabend für die Hochschulen, die an der GRASSI Messe teilgenommen haben

Im nächsten Jahr starten die GRASSI friends dann mit der beliebten Veranstaltung „GRASSI in Love“ zum Valentinstag! Wir freuen uns darauf!

AK Textildesign (Text und Fotos von Heidemarie Paul)

Vor einiger Zeit berichteten wir von unserer Textilarbeit UNTERWASSERWELTEN, von dem damals zunächst die Konzeption feststand und nun die Suche nach geeigneten Varianten für Gestaltungselemente wie Schwämme, Korallen, Seepocken, Steine usw. in Strick- und Häkeltechniken begann. Schon das bereitete viel Freude, aber auch etwas Kopfzerbrechen, denn - wie schon gesagt - sind das ja Gestaltungsmittel für Motive, die für uns schon etwas ungewöhnlich sind. Doch weckten gerade diese neuen Anforderungen viel Elan und Gestaltungswillen!



Es entstanden sehr viele originelle Elemente, die den Naturformen entlehnt, aber textilspezifisch umgesetzt wurden. Farbtechnisch wollten wir den Bildgrund nicht zu kontrastreich erarbeiten, damit die Meeresbewohner, wie z.B. Fische, Seesterne, Seeigel vom Betrachter als Akzente wahrgenommen werden können. Immer wieder mussten wir uns die Gesamtgröße der Arbeit vorstellen, um die notwendige Anzahl der Motive zu präzisieren.

Das Format von 190 x 80 cm in kleinteiligen Einzelformen zusammenzufügen, das erwies sich als nicht so einfach! Es wurde aber bald deutlicher, als mit einigen der fertiggestellten Teile der Flora und Fauna auf dem blauen Stoffuntergrund eine Teilfläche zusammengestellt werden konnte.

Dabei wurde wieder klar, wie viel interessante Arbeit uns noch erwartete. Zu unserem Oktobertermin in der GRASSI-Werkstatt luden wir Herrn Michael Weichert ein, Vorsitzender des Freundes- und Förderverein Zoo Leipzig e.V., um ihm eine experimentelle Ordnung der Motive auf einem Abschnitt des Gesamtformates zu zeigen. Unser Werk wird ja für diesen Verein des Zoos gestaltet. Seine Gattin und er waren von dem bisherigen Ergebnis sehr begeistert und wünschten uns weiterhin gute Ideen.



Was konnte uns Besseres passieren, ALSO: WEITER SO!

Drei neue Arbeitskreis-Mitglieder fanden durch das Projekt zu uns, die sich perfekt in das Arbeitsfeld integrierten. Somit sind wir jetzt 17 aktiv Tätige. Mehr wären kaum zu verkraften, denn in einem solchen großformatigen differenzierten Artefakt gilt es, eine bildnerische Einheit zu erzielen. Gerade diese Anforderungen haben uns bei allen unseren Gemeinschaftsarbeiten immer inspiriert.

Tages- und Mehrtagesexkursionen - Angebote für 2024 (Sabine Asshoff , Hilka Weidig)

Nachdem in diesem Jahr unsere Reisevorhaben unter keinem guten Stern standen, wollen wir in 2024 wieder durchstarten.



Fotos Günther Gromke: Haus des Volkes, Probstzella und Terra Mineralia, Freiberg

Tagesexkursionen

27. April 2024 – Probstzella und Burg Lauenstein: Führung im Haus des Volkes Probstzella, Führung Burg Lauenstein (Franken); Fahrt im modernen Reisebus, ca. 57 € pro Person (Mittagessen nicht im Preis enthalten)

28. September 2024 – Freiberg: Eintritt und Führung Terra Mineralia, Domführung mit Orgelanspiel; Busfahrt, ca. 59 € p. Person (Mittagessen nicht im Preis enthalten)

Darüber hinaus finden wir vielleicht noch spontan ein Ziel für unsere SPONTEX-Unternehmungen.

Mehrtagesexkursionen

Aus unterschiedlichen Gründen konnte unsere diesjährige Mehrtagesfahrt nicht stattfinden. Wir haben das zum Anlass genommen, über diese Form der gemeinsamen Unternehmungen mit Ihnen, unseren Mitgliedern, ins Gespräch zu kommen. Fazit aus diesen Gesprächen ist, dass Mehrtagesfahrten auch weiterhin angeboten werden sollen, allerdings nur noch alle zwei Jahre und gerne auch über die Grenzen Deutschlands hinaus. Die Reisen sollen langfristig vorbereitet werden, womit wir jetzt bereits für 2025 beginnen und zwei Ziele zur Auswahl stellen:

1.) Baltikum

sechs Tage, Reise mit Bus und Fährüberfahrt; zwei Nächte auf der Fähre in Innenkabinen, eine Nacht in Klaipeda, zwei Nächte in Riga, 5x Frühstück, 3x Abendessen in den Hotels

Eintritte und Führungen (Stadtführung Riga, Palanga, Klaipeda, Kurische Nehrung, Thomas Mann Haus, Kathedrale Riga, Petri Kirche Riga, Rigaer Zentralmarkt mit Verkostung, Bernsteinmuseum Palanga)

Reisebegleitung und örtliche Reiseleitung

ca. 998,- € p. Person

2.) Südböhmen mit Barockstadt Český Krumlov

vier Tage, Reise mit dem Bus; drei Nächte in Český Krumlov oder České Budějovice inkl. Halbpension
Eintritte und Führungen (Schloss Český Krumlov, Schloss Rozmberg, Schloss Hluboka, Egon Schiele Centrum Krumau)

Reisebegleitung und örtliche Reiseleitung

ca. 535,- € p. Person

Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Vorschau handelt und sich sowohl Preise als auch Programminhalte ändern können. Reisezeit wird voraussichtlich Mai 2025 sein.

Bis zum nächsten Newsletter werden wir uns für ein Ziel entscheiden. Gerne können Sie uns dabei unterstützen. Bitte geben Sie Ihr Votum bei Sabine Asshoff unter lilie8@web.de oder bei unserer Geschäftsstelle (siehe Fußzeile) bis Ende Januar 2024 ab.

Grassifrühstücke

Die Termine für die Grassifrühstücke stehen inzwischen inklusive erstes Quartal 2024 fest:

11.11.2023 Joana Brauhardt: Führung durch die Sonderausstellung „Beflügelndes Fieber“ - Jugendstil im Grassi. Eine Vielzahl der ausgestellten Werke stammt aus der Sammlung des Nürnberger Ehepaars Pese, die im Jahr 2020 als Schenkung in das Museum kam. Ergänzt wird die Schau durch Erwerbungen der letzten zwei Jahrzehnte aus dem umfangreichen Bestand des Museums.

09.12.2023 Sabine Epple: Vorstellung der Ankäufe zur Grassimesse 2023

13.01.2024 Schnuppe v. Gwinner: Die Dannerstiftung. Im Jahr 1920 von Therese Danner im Gedenken an ihren bereits im Jahr 1917 verstorbenen Ehemann Benno gegründet, widmet sich der Förderung des Kunsthandwerks in Bayern – eine beeindruckende Erfolgsgeschichte.

10.02.2024 Christoph Straube, Goldschmied und Schmuckdesigner aus Nürnberg: Der Träger des Preises der GRASSI-Freunde 2020 stellt seine Arbeit vor.

09.03.2024 Gabi Veit, Gestalterin aus Bozen: Die Trägerin des Preises der GRASSI-Freunde 2022 stellt ihre Arbeit vor.

Treffpunkt jeweils um 11:00 Uhr im Foyer, davor ab 10:00 Uhr im Café im Grassi zum Frühstück

Einladung zur 28. Werkschau der GRASSI-Freunde (Schnuppe von Gwinner)

passion in brass® – Matthias Vogt / <https://vogt-instruments.com>

Am Dienstag den 14.11.2023 um 18:30 Uhr wird uns die 28. Werkschau für GRASSI-Freunde in die Werkstatt des Blechblasinstrumentenbauers Matthias Vogt in der Zschocherschen Straße 28, 04229 Leipzig führen.

Wanderjahre im Rahmen seiner Ausbildung zum Blechblasinstrumentenbauer führten Matthias Vogt durch die ganze Welt. Heute setzt er das so erlangte Knowhow für seine Kunden in aller Welt ein. Seine Leidenschaft für die Musik lässt ihn intensiven Kontakt in die Musikszene Deutschlands und Europas halten, was ihm immer genug Ansatzpunkte für fachliche und persönliche Weiterentwicklungen bietet. In seiner Werkstatt liegt der Fokus für ihn und sein Team auf dem Handwerk: Reparatur, Neubau und Sonderumbauten von Blechblasinstrumenten von der Trompete bis zur Tuba.



Wir bitten um Anmeldung bei Schnuppe von Gwinner
E-mail: gwinner@craft2eu.net / Tel. 0341 9999 5902 (bitte gerne auf AB sprechen)

AK Film (Schnuppe von Gwinner)

Der AK Film sucht weiterhin aktive Videoenthusiasten, für die eine Neuauflage der Schulungen geplant ist. Durch Wegzug und andere objektive Gründe ist die anfängliche Teilnehmerzahl gesunken und wir benötigen eine personelle Auffrischung. Dies ist gleichzeitig ein äußerst attraktives Angebot, für welches Interessenten für kommerzielle Offerten Tausende Euro bezahlen. Der nächste Drehtag findet am 6. November 2023 statt.

AK „Jugendstil bis Klassische Moderne“

Für alle Interessierten am AK Jugendstil bis Klassische Moderne sind dies die nächsten Termine:

08.11.2023, ab 19:00, „Die Villa Noailles in Hyeres“ – Präsentation: Steffen König
(Der ursprünglich geplante Vortrag über Bruno Paul muss leider abgesagt werden)

13.12.2023, 19:00 bis 20.30 Uhr, vorweihnachtlicher Abschluss und „Jahresrückblick 2023“

Die Veranstaltungen finden im Vortragssaal der Fachbibliothek des GRASSI Museums für Angewandte Kunst statt.

Am Ende ein paar Informationen in eigener Sache

Wenn wir unsere Ausgaben in diesen Zeiten auch alle stärker unter die Lupe nehmen müssen, hoffen wir doch, dass sich noch weitere Mitglieder mit einer Spende zum Ankauf unseres Geschenkes aus Anlass des 100-jährigen Bestehens des GRASSI Museums für Angewandte Kunst einbringen. Die Sammlung Voigt wird unser GRASSI zu einem der Museen mit den besten Beständen aus der „Urzeit“ der Fotografie werden lassen. Ein Katalog dazu ist bereits für 2024 geplant. Eine Ausstellung wird mittelfristig folgen. Bisher ist noch nicht ganz die Hälfte unseres Eigenanteils eingegangen, weshalb wir an dieser Stelle nochmals auf Ihre Spendenbereitschaft hoffen (Konto siehe unten).

Auch in diesem Jahr haben leider einige Mitgliedern versäumt, ihren Mitgliedsbeitrag pünktlich zu überweisen. Wir bitten deshalb im Sinne einer finanziell planbaren Tätigkeit unseres Vereins, am günstigsten einen Auftrag zum Lastschrifteinzug zu erteilen oder, falls das nicht gewünscht ist, überfällige Beiträge umgehend zu entrichten und zukünftig den Beitrag zur Fälligkeit am Jahresbeginn zu überweisen.

Zurzeit erhalten schon über 80% unserer Mitglieder aktuelle Informationen zeitnah über ihre E-Mail-Adresse. Postalisch können wir Informationen leider nur in wesentlich größeren Abständen übermitteln. Wir bitten daher alle, die bisher die FK GRASSI News per Post erhalten, inzwischen aber eine E-Mail-Adresse einrichten konnten, uns diese mitzuteilen. Damit können wir auch Sie besser und schneller über aktuelle Ereignisse und Termine informieren.

Und nun noch ein Beitrag vom Vorstand: Herzlicher Dank gebührt unserer neuen Redakteurin der FK GRASSI News, Frau Petra Meichsner. Beginnend mit dieser Ausgabe fügt sie die Zuarbeiten aus den unterschiedlichen Bereichen unseres Vereins zu einem gut formulierten Ganzen zusammen und versieht dieses mit ihrer eigenen Handschrift. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten Ausgaben und wünschen ihr stets ein „glückliches Händchen“ bei der Redaktion.

Mit der Ausgabe **FK Grassi News 2023-4** verabschieden wir uns für 2023 und wünschen allen Mitgliedern unseres Freundeskreises ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2024.

Mit herzlichen Grüßen



Günther Gromke

Redaktion: Petra Meichsner

Disclaimer: Wir bemühen uns um geschlechtsneutrale Formulierungen. Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Alle personenbezogenen Bezeichnungen sind somit geschlechtsneutral zu verstehen und beziehen weiblich, männlich und divers gleichermaßen mit ein.